

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

4.7.1843 (No. 181)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 181. Dienstag den 4. Juli 1843.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Mittwoch den 5ten d. M. Nachmittags um 2 Uhr werden in der neuen Hirschstraße im Hause Nro. 32. im untern Stock gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: etwas Bettung, Schreinwerk, worunter 12 Rohrstessel, 2 Tische, 3 Bettladen, 2 Schränke und 1 Büchergestell sich befindet, sodann 2 Spiegel und sonst noch allerlei Gegenstände.

Aus Auftrag:

**Schmann.**

(1) [Hausversteigerung.] Das Haus Nro. 187. der langen Straße, zwischen dem Buchhändler Marr'schen und dem Seifensieder Maret'schen Hause gelegen, wird Mittwoch den 5. d. M. Vormittags 10 Uhr zum zweitenmal öffentlich versteigert und sogleich als eigen zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis geboten wird.

Die Bedingungen sind bis dahin einzusehen im Commissions-Geschäft von

**Th. Schlesinger,**

Herrenstraße Nro. 7.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Karlsstraße Nro. 7. dem Langensteinschen Garten gegenüber, ist der 2. Stock, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, nebst allen übrigen Erfordernissen, mit oder ohne Remise und Stallung zu drei Pferden, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

In der Karlsstraße Nro. 11. ist im mittlern Stock ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall, nebst Speisekammer auf den 23ten Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein Mansardenzimmer dazu gegeben werden.

In der Lammstraße Nro. 1. sind 2 möblierte Zimmer im ersten Stock für einen ledigen Herrn sogleich oder bis zum 1. August zu vermieten.

In der Spitalstraße Nro. 65. ist im 2. Stock ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller und den sonstigen Bequemlichkeiten.

In der langen Straße Nro. 84. ist im zweiten Stock vornenheraus ein Zimmer auf die Straße gehend mit oder ohne Möbel auf den 1. August zu vermieten. Das Nähere ist im zweiten Stock zu erfragen.

Am Eck der Bähringer- und Kronenstraße Nro. 19. sind im 2. Stock 2 möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

Langenstraße Nro. 36. im 2. Stock ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu beziehen, auch wird auf Verlangen die Kost gegeben.

Amalienstraße Nro. 55. im 2. Stock ist ein Logis von 5 Zimmern mit Alkof, Küche, Speisekammern, Keller und Holzremise, so wie sonstigen Bequemlichkeiten, oder auch der untere Stock mit 7 Zimmern und übrigen häuslichen Einrichtungen auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Blumenstraße Nro. 25 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus, das bis den 23. Juli bezogen werden kann. Das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Im Eckhause der Herrenstraße Nro. 17. sind zwei möblierte Zimmer, die Fenster auf die lange Straße gehend, auf den 23. Juli oder 1. August zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 40. sind im Hintergebäude 2 Logis zu vermieten, das eine besteht in 3 Zimmern, 1 Alkof, Küche, Keller, das andere in 1 Stube, 1 Kammer, Küche, Keller, auf den 23. Oktober zu beziehen.

In der alten Waldstraße Nro. 35. ist ein schön möbliertes Zimmer im zweiten Stock zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere ist daselbst zu erfragen.

Ein großes hübsch möbliertes Eckzimmer, 5 Kreuzstöcke enthaltend, mit einem oder zwei Betten, ist zu vermieten Adlerstraße Nro. 36.

In der Bähringerstraße Nro. 42. ist der dritte Stock, bestehend in 5 Piecen, Küche nebst sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere wolle man gefälligst bei Kaufmann Carl Poffelt, Bähringerstraße Nro. 74. erfragen.

Ein kleines möbliertes Zimmer, für einen ledigen Herrn, wie auch ein großes hübsch möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer ist für einen soliden Herrn zu vermieten Adlerstraße Nro. 36.

In der langen Straße Nro. 139. sind 2 schöne tapezirte Zimmer auf die Straße gehend, ohne Möbel zu vermieten und können auf den 23ten Juli bezogen werden.

In dem Eckhause, Neuthor- und Hirschstraße Nro. 24. ist der 2. Stock mit 9 Zimmern, Salon, Küche, Speisekammer, 4 schöne Mansardenzimmer, Stallung zu 3 Pferden, Wagenremise, ferner Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus u. Trockenspeicher entweder im Ganzen oder in 2 Abtheilungen auf den 23. Juli oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Ritterstraße Nro. 22. bei Maurer Weber.

Am Eck der Langen- u. Fasanenstraße Nr. 39. A. ist der dritte Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, 2 Kammern, Küche, Keller, Trockenspeicher nebst Waschhaus auf den 23. Oktober zu vermieten, ebendasselbst sind zwei Zimmer für einen ledigen Herrn sogleich zu vergeben.

Amalienstraße Nro. 65. ist der untere Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in fünf heizbaren bequemen Zimmern, Speicherkammern, Küche, Holzremise, Keller etc.

Waldhornstraße Nro. 12. ist ein Logis im 2ten Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Küche, Speicher nebst Kammer, Keller, Holzstall und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der alten Herrenstraße Nro. 6. ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Magdkammer, Holzplatz, Theil am Waschhaus und kann auf den 23ten Oktober bezogen werden.

In der neuen Herrenstraße Nro. 35. im zweiten Stock sind mehrere möblirte Zimmer auf den 1ten August oder 1. Oktober zu vermieten.

### Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital-Gesuch.] Auf ein Haus in einer Stadt nahe bei Karlsruhe wird ein Kapital von 5000 fl. aufzunehmen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße Nro. 9. woselbst der Verlagschein einzusehen ist.

(2) [Kapital zu verleihen.] 350 fl. sind gegen gerichtliche doppelte Versicherung auszuleihen. Zu erfragen bei Herrn Wallerstein, lange Straße Nro. 137.

(1) [Kapitalgesuche.] Kapitalien von 5800 fl. 3000, 2000, 1900, 1600, 1000, und 850 fl. werden zu 5 pCt auf erste Hypothek aufzunehmen gesucht und sind Verlagscheine einzusehen im Commissions-Geschäft von

**Th. Schlesinger,**  
Herrenstraße Nro. 7.

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves solides Mädchen findet sogleich einen Platz in der Bähringerstraße Nro. 55.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Kochen, Putzen und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist und sogleich eintreten kann, wünscht einen Dienst zu erhalten. Näheres Ritterstraße Nro. 12. im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junger Mensch, der schon hier in Dienst gewesen, und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht als Bedienter oder Hausknecht eine Stelle zu erhalten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Es wünscht ein braver junger Mensch, welcher gute Zeugnisse hat und auch mit Pferden umzugehen weiß, eine Stelle als Bedienter oder Kutscher bei einer Herrschaft zu bekommen, derselbe kann sogleich eintreten. Näheres in dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

(1) [Verlorenes.] Sonntag den 2. d. M. Nachmittags, ist ein Frauen-Sacktuch mit Spiken besetzt und F. K. 6. bezeichnet zwischen dem Badhause zu Beiertheim und dem Eisenbahnhofe verloren gegangen; der redliche Finder wird ersucht, solches gegen angemessene Belohnung langen Straße Nro. 85. im zweiten Stock abgeben zu lassen.

Ein sehr guter Porcellan-Ofen, auch zur Heizung eines größeren Lokals geeignet, ist zu verkaufen. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Es wird ein guter Kupferdrucker gesucht. Näheres auf frankirte Briefe bei Schumacher in Bonn.

### Privat-Bekanntmachungen.

Es ist eine Sendung feinste Damen-Toilette so wie gewöhnliche Bade- und Kurschwämme, auch Schwammfäcke von Wachstaffett bei mir eingetroffen, die ich zu billigen Preisen empfehle.

**Conradin Saagel.**

### Bauchwasch-Seife,

das Pfund zu 6 Kr. wird abgegeben bei

**Karl Hauser,**

neue Herrenstraße Nro. 20.

## CONDITOR FELLMETH.

Heute: **Vanille, Erdbeer & Haselnuss-Gefrorenes.**

### Murgschifferschaftlicher Holzhof.

E. B. Nro. 1086. Von heute an ist der Preis des Flostannenholzes auf 10 fl. 48 Kr. per Mees incl. des Meßgelbes durch Beschluß des Verwaltungsrathes der Murgschifferschaft zu Gernsbach herabgesetzt worden.

Die Preise der übrigen Holzgattungen sind geblieben und kostet:

	fl.	Kr.
Das Mees Flosbuchenholz incl. des Meßgelbes	15	36
" " Birkenholz	12	—
" " Waldbuchen 1. Sorte	20	—
" " ditto 2. Sorte	19	—
" " gemischtes Waldprügelholz	14	24

Karlsruhe den 1. Juli 1843.

Deffentliches Geschäfts-Bureau  
als Holz-Factorie,  
**Kölle,**

Bei Unterzeichnetem kostet das Pfund gute Kern-Seife 18 Kr., Kocosnus-Seife 16 Kr. per Pfund, Bauch-Seife 6 Kr.

Karlsruhe den 30. Juni 1843.

**W. Seitz,** Seifenfieber.

### Frauennachrichten.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen geliebten Bruder den Seilermeister Ernst Kölig in einem Alter von 73 Jahren nach kurzem Leiden am 29. v. M. in das bessere Jenseits abzurufen. Indem ich des Verstorbenen und meine Freunde hievon in Kenntniß setze, sage ich allen denjenigen, welche des Vollendeten während seiner kurzen Krankheit durch theilnehmenden Besuch gedachten und ihn zu seiner Ruhestätte begleitet haben, meinen herzlichsten Dank.

Zugleich verbinde ich mit dieser Anzeige die Nachricht, daß ich die Erlaubniß erhalten habe, die Seiler-Vorräthe meines verstorbenen Bruders im Einzelnen verkaufen zu dürfen, und bitte daher diejenigen, welche derlei Gegenstände bedürfen, gefälligst hierauf Bedacht nehmen zu wollen.

Karlsruhe den 2. Juli 1843.

**August Kölig,** Briefträger.

# Dampf-Schiffahrt



für den

Nieder- und Mittel-Rhein.

## Düsseldorfer Gesellschaft.

Directer Dienst zwischen

Mannheim, (Carlsruhe), Mainz, Coblenz, Bonn,  
Cöln, Düsseldorf und Rotterdam,

in Verbindung

mit der

General Steam Navigation Company in London.

Vom 1. Juli 1843 an fahren die Boote:

### Zu Thal:

Von Mannheim <sup>a)</sup>	Täglich	um 9 $\frac{1}{2}$ Uhr	Morgens.
" Mainz <sup>b, c, d)</sup>	"	7 $\frac{1}{2}$ "	Morgens.
" Coblenz <sup>c, d)</sup>	"	1 "	Nachmittags.
" Bonn	"	11 $\frac{1}{2}$ "	Vormittags.
" Cöln <sup>c, d)</sup>	"	5 "	Nachmittags.
" Düsseldorf <sup>f)</sup>	jeden Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag über Arnhem nach Rotterdam.	7 "	Morgens.
		2 $\frac{1}{2}$ "	Nachmittags.
		4 $\frac{1}{2}$ "	Nachmittags.
		12 "	Nachts.

### Zu Berg:

Von Rotterdam <sup>e)</sup>	jeden Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag	um 6 $\frac{1}{2}$ Uhr	Morgens.
" Emmerich <sup>h)</sup>	jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag u. Samstag	5 $\frac{1}{2}$ "	Morgens.
" Düsseldorf <sup>i)</sup>	Täglich	10 $\frac{1}{2}$ "	Abends.
" Cöln <sup>i)</sup>	"	4 $\frac{1}{2}$ "	Morgens.
" Bonn <sup>k)</sup>	"	2 $\frac{1}{2}$ "	Nachmittags.
" Coblenz <sup>l)</sup>	"	7 $\frac{1}{2}$ "	Morgens.
" Mainz <sup>l)</sup>	"	5 $\frac{1}{2}$ "	Nachmittags.
		8 "	Morgens.
		12 $\frac{1}{2}$ "	Mittags.
		10 $\frac{1}{2}$ "	Abends.

a) nach Ankunft des ersten Eisenbahnzuges von Carlsruhe.

b) im Anschlusse an den ersten Eisenbahnzug von Frankfurt a. M. in Bieberich.

c) im Anschlusse an die Abfahrt des letzten Eisenbahnzuges von Cöln nach Aachen.

d) im Anschlusse an die Abfahrt des letzten Eisenbahnzuges von Düsseldorf nach Elberfeld.

e) im Anschlusse an den dritten Eisenbahnzug von Frankfurt a. M.

f) Montags und Donnerstags in Correspondenz mit der Abfahrt der englischen Boote von Rotterdam nach London.

g) Montags und Freitags in Correspondenz mit der Ankunft der englischen Boote von London in Rotterdam.

h) im Anschlusse an den Nachmittags-Eisenbahnzug von Düsseldorf nach Elberfeld.

i) direct nach Mainz und Mannheim im Anschlusse an den ersten Eisenbahnzug von Mannheim nach Carlsruhe.

k) im Anschlusse an den Mittags-Bahnzug von Aachen.

l) im Anschlusse an den Nachmittags-Eisenbahnzug von Mainz nach Frankfurt a. M.

Nähere Auskunft bei den Agenten und Conducteuren.

In Carlsruhe bei J. Stüber.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 4. Juli: Zum erstenmale: **Der erste Waffengang**, Lustspiel in 2 Aufzügen, frei nach dem Französischen von F. Heine. Vor-  
Anfang des Lustspiels: Violin-Concert von Spohr,  
vorgelesen von Herrn Hofmusikus Will,  
Nach der Vorstellung, **um 10 Uhr**, Eisen-  
bahnfahrt nach Durlach und Bruchsal.

### Mittheilungen

aus dem Staats- und Regierungsblatt.

Das Staats- und Regierungsblatt Nr. 16. vom 1. Juli enthält: I. Eine Verordnung über die wissenschaftliche Vorbereitung zum Staatsdienste im Postfache. II. Eine Verordnung über die Zahlung der Gebühren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten III. Bekanntschaften: Die Abfertigungsbesugnis des Nebenzollamtes I. zu Ueberlingen betreffend. — Die Postbatterie Schappach ist seit 1. Juli d. J. aufgehoben, und die Poststation von Rippoldsau bis Hausach auf 17 Post festgesetzt worden. — Seit 1. Juli d. J. ist mit der Briefpostexpedition zu Philippsburg auch eine Fahrpostexpedition verbunden. — Die Vormundschaft des minderjährigen Karl Leopold Richter von Karlsruhe hat für diesen um die Erlaubnis nachgesucht, seinen bisherigen Familiennamen in „Korfmeyer“ verändern zu dürfen; diejenigen, welche gegen Ertheilung der geordneten Erlaubnis Einsprache erheben wollen, haben solche innerhalb drei Monaten bei dem großh. Justizministerium anzuführen, widrigenfalls der Bitte statt gegeben wird. Beschluss folgt.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Am Darmstädter Hof.** Hr. Kreisemann, Kfm. von Konstanz. Hr. Gilbert, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schmalzer, Part. von Bamberg. Hr. Lebrun, Rentier von Paris. Hr. Seiger, Postgärtner mit Familie von Darmstadt. Hr. Hams, Rent. aus England. Hr. Wachter, Part. von Mannheim. Hr. Quilling, Kaufm. von Frankfurt.

**Am Englischen Hof.** Hr. Mündel, Fabrikant von Heidelberg. Hr. Berkeley mit Familie, Gefolge und Dienerschaft von London. Dlle. Berkeley mit Bed. daher. Hr. Meurer, Kfm. von Stuttgart. Hr. Linfer, Doctor von Ellwangen. Hr. von Miller, Rentier mit Familie von Bern. Hr. Kubers, Rentier mit Bed. von Neu-York.

**Am Erbprinzen.** Hr. Graf Poniatowsky mit Gemahlin und Dienerschaft von Warschau. Hr. Andree mit Familie und Bed. v. Cöln. Hr. von Marquardt, General mit Bed. von Darmstadt. Hr. Schilling, Dr. mit Familie und Bed. von Frankfurt. Hr. Serger, Hofrath von Heidelberg. Frau Baronin von Egingen mit Familie und Bed. von Lausanne. Frau Baronin von Wildegg mit Bed. daher. Fräulein von Fischer daher. Hr. Beyerberg, Kaufm. von Solingen. Hr. Brachetti, Kfm. von Coblenz. Marquis de Chatelain mit Gemahlin und Dienerschaft von Paris. Hr. von Planta-Reichenau, Rent. von Heidelberg. Hr. Barth, Rent. daher.

**Am goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Graf Bastard, Rent. von Paris. Hr. Greiner, Fabrikbesitzer mit Gattin und Bed. aus Amerika. Fräul. von Biedersee mit Bed. von Berlin. Madame Bellino von Straßburg. Hr. Hallmayer, Rent. von Karau. Hr. Baumgartner, Rent. von Wien. Hr. Pollack, Propr. aus Ungarn. Hr. Detenbach, Kfm. von Mannheim. Hr. Schimelpening, Gutsbesitzer mit Gattin und Dienerschaft aus den Niederlanden.

## Gruß an die liebe Sonne.

Begrüßet siehst du o Sonne,  
Du Spenderin des reinsten Lichts;  
Du Segensquelle Aller Banne  
Die Welt ist ohne Dich, ein Nichts!  
In Deinen lieben Feuergluten  
Reist, uns zur Nahrung, jede Frucht;  
Sie waren selten — wie die Guten —  
So ängstlich hat man sie gesucht!

Nach grauer Guss aus Nethers Räume  
Hat Erdbau Dich mit Fluth getränkt;  
Der Aehre Feld, der Schmuck der Bäume  
Seufzt nach dem Strahl, der heiß sich senkt.  
Ja! ohne Wärme ist kein Leben  
Und ohne Licht kein Freudenmahl;  
Kein Gold der Früchte und der Reben,  
Nur hüßtre Trauer überall!

O, darum Sonne sei begrüßet!  
Durch dich genommen wird die Angst —  
Mensch! was das Leben Dir versüßet,  
Gib treu zurück, wie Du verlangst.  
Umsasse Alles warm; als Bruder  
Bescheint uns Gottes ew'ges Licht!  
Zieh, Himmlisches zur Erde nieder:  
„Der Herr verläßt die Seinen nicht!“

E. Vorholz.

**Am goldenen Ochsen.** Hr. Dtt, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Drahmer, Rent. aus England. Hr. Garnold, Kfm. von Berlin. Hr. Lesab, Part. v. Nürnberg. Hr. Neuburger, Kfm. von Eberfeld. Hr. Barb, Kfm. von Neulichen. Hr. Bernhard, Part. von Augsburg. Hr. Fichtenberger, Kfm. von Bamberg.

**Am Variter Hof.** Hr. Umpfenbach, Land-Commissar von Bergzabern. Hr. Augenstein, Gutsbesitzer mit Familie von Ansbach.

**Am Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Krafft mit Gattin und Bed. von Offenbach. Hr. Kippmann, Kfm. mit Sohn von Leipzig. Hr. Brachy, Part. von Mainz. Hr. Oppenheim, Kfm. von Fürth. Fräulein Kapf von Mannheim.

**Am Viktoria Hof.** Hr. Helm, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Kromer, Part. von Boisbach.

**Am Mitter.** Hr. Weik von Bruchsal. Hr. Schmidt, Geometer von Pforzheim. Hr. Grohe, Maler v. Baden. Hr. Höb von Baden. Hr. Flaig, Maler von Münchweiler.

**Am Römischen Kaiser.** Hr. Kräger, Doctor von Musbach. Hr. Kainer, Kfm. von Bremen. Herr Schmidt, Kfm. von Leipzig. Hr. Brandenstein, Part. von Stuttgart. Hr. Rauff, Kfm. von Eberfeld. Hr. Schnitzler, Deconom von Prag.

**In der Sonne.** Hr. Brehm, Rathschreiber von Brün. Hr. Schrank von Schwellingen. Hr. Lautermilch, Mechanikus von Kirchardt. Hr. Schelling, Kfm. von Ehlingen.

**Am sähringer Hof.** Hr. Forster, Kfm. v. Kaufbeuern. Hr. Wendel, Maler v. Mannheim. Hr. Maas, Kfm. daher. Hr. Scholl, Kaufm. von München. Hr. Paas, Kfm. von Mecklenburg. Hr. von Winthem, Part. von Hamburg.

#### In Privathäusern.

Bei Hrn. Revisor Kaufmann: Hr. Bultmann, Preddiger mit Gattin aus Sierra-Leona. — Bei Hrn. Geh. Finanzrath Beger: Hr. von Bönz, Kanzleirath von Stuttgart.

Mit einer literarischen Beilage der A. Bielefeld'schen Buchhandlung dahier.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.